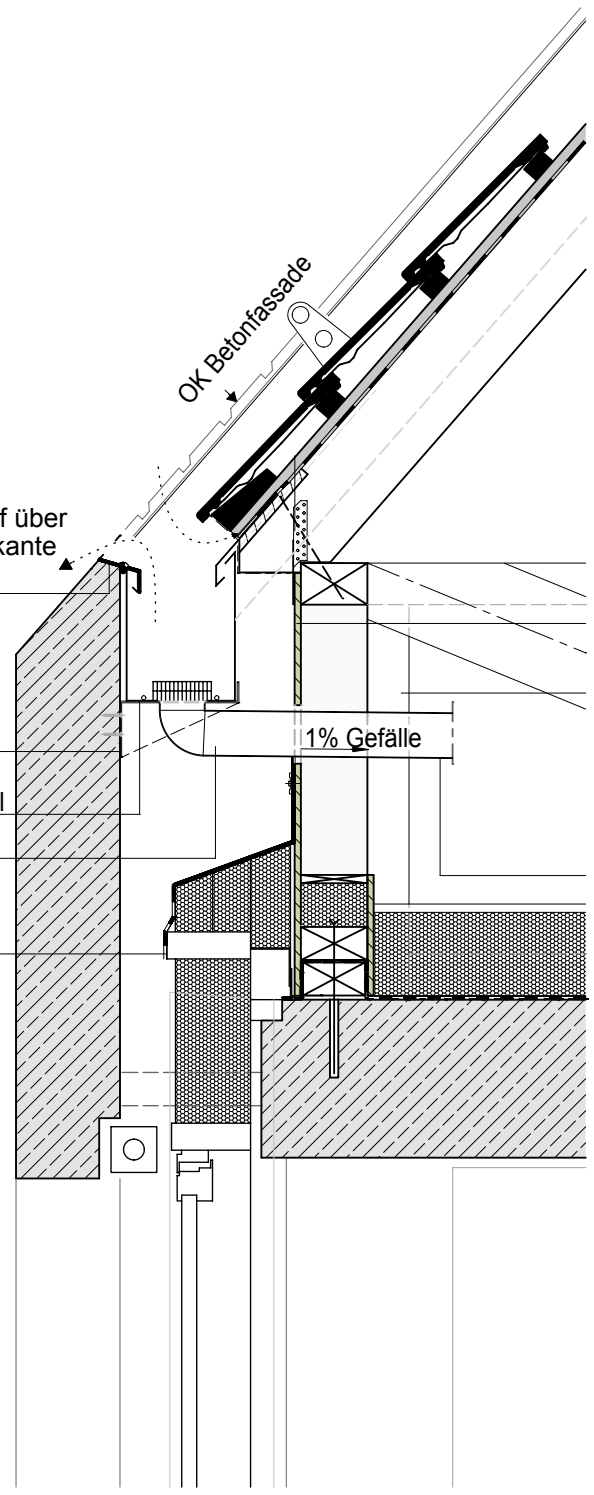
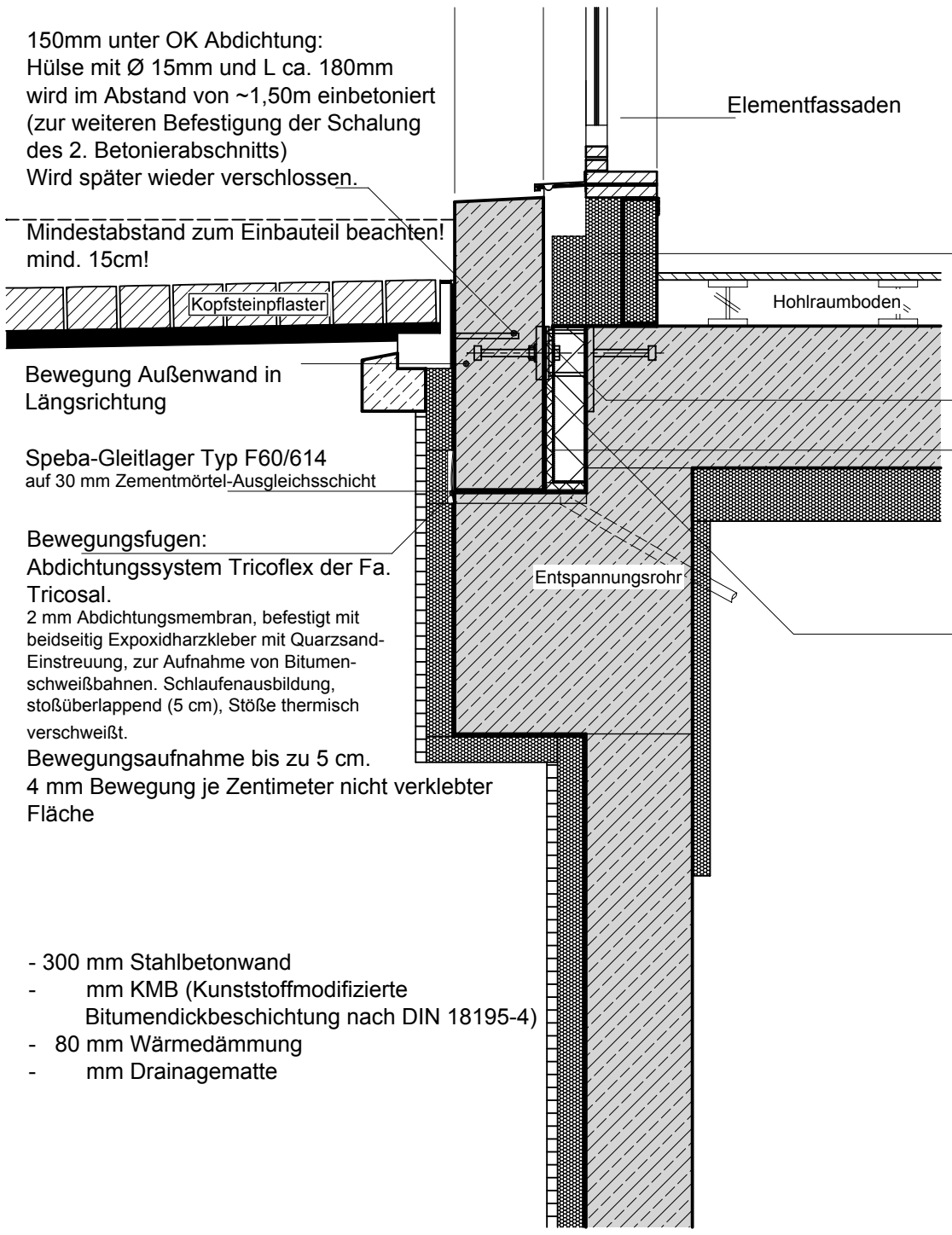

OK Betonfassade
Notüberlauf über
Wandoberkante
2K-PUR-Abdichtung
punktueller Rinnenhalter
aus feuerverzinktem 5mm Blech
1% Gefälle
Traufrinne aus Edelstahl
Rinneneinlauf mit Anschlussstück
an Rinne geschweißt
Ø Di = 80mm inkl. Laubfangkorb
Abdichtungsbahn Fassade
an Kniestock vertikal bis
ca. 60cm über RFB führen


150mm unter OK Abdichtung:
Hülse mit Ø 15mm und L ca. 180mm
wird im Abstand von ~1,50m einbetoniert
(zur weiteren Befestigung der Schalung
des 2. Betonierabschnitts)
Wird später wieder verschlossen.
Mindestabstand zum Einbauteil beachten!
mind. 15cm!
Kopfsteinpflaster
Bewegung Außenwand in
Längsrichtung
Speba-Gleitlager Typ F60/614
auf 30 mm Zementmörtel-Ausgleichsschicht
Bewegungsfugen:
Abdichtungssystem Tricoflex der Fa.
Tricosal.
2 mm Abdichtungsmembran, befestigt mit
beidseitig Expoxidharzkleber mit Quarzsand-
Einstreuung, zur Aufnahme von Bitumen-
schweißbahnen. Schlaufenausbildung,
stoßüberlappend (5 cm), Stöße thermisch
verschweißt.
Bewegungsaufnahme bis zu 5 cm.
4 mm Bewegung je Zentimeter nicht verklebter
Fläche
- 300 mm Stahlbetonwand
- mm KMB (Kunststoffmodifizierte
Bitumendickbeschichtung nach DIN 18195-4)
- 80 mm Wärmedämmung
- mm Drainagematte
Elementfassaden
Schaumglasplatte
Stärke: 90 mm
Druckfestigkeit 0,75 N/mm²
Vollflächiges und voll-
fugiges verkleben mit
Bitumenkaltkleber.
Bitumendeckabstrich aus
Kaltkleber
Hohlraumboden
Horizontale Fixierung
der Wand über Einbauteile
(Edelstahl) wie an
Geschossdecken
e= 7,50 m
Multifunktionsmatte
Enkadrain CK 20
Stärke: 22 mm
Druckfestigkeit 200 KN/m²
Betondruck ca. 120 KN/m²
Entspannungsrohr
2x PE-Folie
als Gleitschicht und oberer
Abdichtung der Enkadrain
während des Betoniervorgangs.